

Der **SAFIR-Newsletter zur Forschungsförderung** informiert Sie regelmäßig über Forschungsförderungsprogramme, -preise, nützliche Suchmaschinen zu Förderungen sowie Informationsveranstaltungen:

1. Alle Fächer

Generalkonsulat der Republik Polen: "Polish-German Young Researcher Prize"

The scope of the prize is not limited to any particular branch or field of science. The prize is awarded to a young researcher who has not reached the age of 30 and has already acquired the master's degree or to a PhD student. The candidate has to involve a partnership or another kind of participation of Polish science either with regard to its subject, methodology or the way the research is organized and carried out. The winner receives 1.500€ and a 7-day stay at an institute of the Polish Academy of Sciences.

Deadline: **30. September 2011**

Ansprechpartner:

Vizekonsul Tomasz Badowski

Tel.: +49 (0) 221-93730219

E-Mail: tomasz.badowski@msz.gov.pl

2. Geistes- und Sozialwissenschaften

BMBF: „Forschungs- und Entwicklungsvorhaben aus dem Bereich eHumanities“

Ziel dieses Programms ist es, neue Forschungsansätze in den geistes- und qualitativ arbeitenden sozialwissenschaftlichen Fächern in Kooperation mit informatiknahen Fächern in ihren Fachdisziplinen zu entwickeln. Die Bekanntmachung fokussiert dabei nicht auf spezifische Disziplinen. Es wird eine intensive interdisziplinäre Zusammenarbeit erwartet. Bei der Zusammenarbeit sollte der kleinere interdisziplinäre Part mindestens 30 Prozent betragen. Die Bekanntmachung ist ausdrücklich nicht auf digitalisierte Texte beschränkt. Die in den Vorhaben entwickelten Werkzeuge und Dienstleistungen sollen keine Insellösungen sein, sondern generisches Potential haben. Nicht gefördert werden: Die Fertigstellung bereits begonnener Insellösungen; Infrastrukturwerkzeuge und Infrastrukturentwicklung; Projekte, die ausschließlich Massendigitalisierung zum Ziel haben; Projekte, die überwiegend Datenmanagement zum Gegenstand haben. Das Antragsverfahren ist zweistufig angelegt.

Frist (Projektskizzen): **30. September 2011**

Ansprechpartner:

Projekträger im DLR

Umwelt, Kultur, Nachhaltigkeit

Heinrich-Konen-Str. 1

53227 Bonn

Tel.: +49 (0) 228-3821-1580 (Sekretariat)

Fax: +49 (0) 228-3821-1500

3. Sozialwissenschaften

DFG: „Open Research Area (ORA) für Sozialwissenschaften“

Das Programm der ORA wurde gemeinsam von der DFG mit der Agence Nationale de la Recherche (ANR), dem Economic and Social Research Council (ESRC) und der Netherlands Organisation for Scientific Research (NWO) eingerichtet, um Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus Deutschland, Frankreich, Großbritannien und den Niederlanden gemeinsame Anträge zu ermöglichen.

Gefördert werden multilaterale Projekte von Forscherinnen und Forschern aus mindestens zwei der vier teilnehmenden Staaten. Bilaterale deutsch-französische Anträge sollen jedoch weiterhin im gemeinsamen Programm der DFG mit der ANR gestellt werden. Es können Forschungs- und Infrastrukturprojekte von einer Dauer von mindestens zwei und maximal drei Jahren gefördert werden. Die beantragte Fördersumme in jedem Land darf dabei die Fördergrenzen für die Antragstellung in dem jeweiligen Land nicht überschreiten. Der frühestmögliche Beginn bewilligter Projekte ist auf den 1. Juli 2012 festgelegt.

Frist: **30. September 2011**

Ansprechpartnerin:

Dr. Corinne Flacke-Neudorfer

DFG

Tel.: +49 (0) 228-885-2875

E-Mail: corinne.flacke@dfg.de

4. Sozialwissenschaften

Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft/HRK – Hochschulrektorenkonferenz: „Ars-legendi-Preis für exzellente Hochschullehre“

Mit diesem jährlich ausgeschriebenen Preis sollen in der Ausbildung des akademischen Nachwuchses engagierte Hochschullehrerinnen und -lehrer ausgezeichnet werden. Er wird durch den Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft auf Vorschlag der Hochschulrektorenkonferenz (HRK) verliehen und ist mit 50.000 € dotiert. 2012 wird der Preis in den Sozialwissenschaften vergeben.

Ausgezeichnet werden herausragende Leistungen in Lehre, Prüfung, Beratung und Betreuung in grundständigen und Master-Studiengängen an staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschulen, insbesondere

- die Entwicklung und Implementierung von (Teil-)Curricula oder curricularen Elementen (Modulen, Lehrveranstaltungen)
- die Entwicklung und den erfolgreichen Einsatz von Lehr- und Lernmethoden bzw. Lehr- und Lernmaterialien
- die Entwicklung und Implementierung innovativer Prüfungsmethoden
- die Entwicklung und Umsetzung neuartiger Beratungs- und Betreuungskonzepte
- sonstige Maßnahmen zur Verbesserung von Studium und Lehre (z. B. in der Qualitätssicherung).

Zur Vorbereitung und Klärung der Anmeldemodalitäten veranstalten der Stifterverband und die HRK am **10. Oktober 2011 einen Workshop** an der Universität Mannheim.

Anmeldefrist: **15. September 2011**

Ansprechpartner:

Dominique Ostrop

Stifterverband

Tel.: +49 (0) 201-8401-162

E-Mail: d.ostrop@stifterverband.de

Christian Tauch

HRK

Tel.: +49 (0) 228-887-140

E-Mail: tauch@hrk.de

5. Naturwissenschaften

BMW: „Technologien für Inspektionen und Monitoring im Meer (TIMM)“

Mit diesem Programm fördert das BMWi die Entwicklung von Technologien für das effiziente Monitoring in der Meerestechnik. Die Forschungs- und Entwicklungsfelder reichen dabei von neuen Verfahren und Technologien zur Überwachung bestehender Anlagen während Erstellung, Betrieb und Demontage, neuen Monitoringwerkzeugen und -verfahren für zukünftige Produktionen bis hin zu Entwicklungen für eine verbesserte Informationsverarbeitung einschließlich geeigneter Vorhersagewerkzeuge. Es werden industriegeführte Verbundprojekte mehrerer Partner aus Wirtschaft und Forschung angestrebt.

Die Zuschüsse werden für einen Zeitraum von bis zu drei Jahren gewährt.
Das Antragsverfahren ist zweistufig.

Frist: 30. September 2011 (Projektskizzen)

Ansprechpartnerin:

Elke Proß

Tel.: +49 (0) 30-20199507

E-Mail: e.pross@fz-juelich.de

6. Naturwissenschaften

DFG: “Interdisciplinary Programme on Material Efficiency- A First Step towards Sustainable Manufacturing”

The G8 Research Councils’ Initiative on Multilateral Research Funding. This call aims to support collaborations between experts in research areas related to the global challenge of materials efficiency to address one or more of seven potential strategies for reducing material demand through material efficiency:

- longer-lasting products
- modularisation and remanufacturing
- component re-use and recycle
- designing products with less material
- rethinking products and their use
- redesigning the manufacturing processes
- replacement of scarce and expensive elements, notably those critical for energy applications

The funding should support researchers to cooperate in consortia consisting of partners from at least three of the participating countries. Funding is meant for collaborative research, not merely for networking, mobility or communication. The total budget for this

call is approximately € 10 million over three years. It is expected that 8-10 research consortia will be funded in this call.

Deadline: 30. September 2011 (Preliminary Proposals)

Ansprechpartner:

Dr. Jörg Schneider

International Affairs, Head of Division

Kennedyallee 40, 53175 Bonn

Tel. +49 228 885-2346

E-Mail: Joerg.Schneider@dfg.de

7. Naturwissenschaften

BMBF: „Umsetzung von Marketing-Maßnahmen im Zielland Russland“

Das BMBF fördert mit diesem Programm die Internationalisierung des Forschungs- und Entwicklungsstandorts Deutschland. Die Bekanntmachung richtet sich an thematische Netzwerke und Forschungscluster aus den Technologiefeldern:

- Nanotechnologie
- Umwelttechnologie/Energieeffizienz
- IKT für Gesundheit (e-Health)
- Optische Technologien

Gefördert werden innovative Zielgruppen- und themenspezifische Marketingmaßnahmen, die in ein gemeinschaftliches Konzept des jeweiligen Netzwerks/Clusters zur Verbesserung der Sichtbarkeit in Russland im jeweiligen Themenbereich eingebettet sind. Das Konsortium muss aus mindestens drei Partnern bestehen. Maßnahmen zur Exportförderung werden nicht unterstützt. Die Durchführung der Marketingaktivitäten soll im Zeitraum von Februar 2012 bis Februar 2014 erfolgen. Zuwendungen können für einen Zeitraum von max. 24 Monaten bis höchstens 200.000 € je Vorhaben für den Personal- und Sachaufwand gewährt werden. Das Antragsverfahren ist zweistufig.

Frist: 30. September 2011

Ansprechpartnerin:

Anna Wolf

Tel.: +49 (0) 228-3821-1439

E-Mail: anna.wolf@dlr.de

8. Polizeiwissenschaft

Deutsche Hochschule der Polizei: „Preis der Deutschen Hochschule der Polizei 2011“

Die DHPol vergibt den Preis für hervorragende wissenschaftliche Arbeiten zu Themen aus dem Bereich der Inneren Sicherheit. Die Arbeiten müssen noch unveröffentlicht oder nach dem 01. Januar 2010 veröffentlicht und deutschsprachig sein. Insbesondere folgende Themenbereiche der Polizeiwissenschaften sollen abgedeckt werden:

- Organisation, Führung und Einsatz der Polizei
- Kriminalitätsverhütung und -bekämpfung
- Aktivitäten zur Erhöhung der Straßenverkehrssicherheit
- Polizei und Gesellschaft
- Recht.

Neben Dissertationen und Habilitationsschriften können auch herausragende Diplom-, Bachelor- oder Masterarbeiten eingereicht werden. In den einzelnen Themenbereichen können auch mehrere Arbeiten prämiert werden. Ausgeschlossen sind Arbeiten von Mitgliedern der Hochschule oder solche, die mit Unterstützung der DHPol entstanden sind. Der Preis ist mit 9.200 € dotiert.

Frist: 30. September 2011

Ansprechpartner:

Deutsche Hochschule der Polizei
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: +49 (0) 2501-806-235
Fax: +49 (0) 2501-806-237
E-Mail: pressestelle@dhpol.de

9. Neurowissenschaften

Grete Lundbeck's European Brain Research Foundation: “The Brain Prize”

(1 Million Euro)

The Prize recognizes highly original and influential advances in research on the nervous system. If several researchers have contributed significantly to this achievement, more than one individual may receive the Prize. Nominees can be of any nationality but the research for which they are nominated must have been conducted in Europe or in collaboration with researchers in Europe. Self-nomination is not accepted, and nominees should not be informed of their nomination. Only nominated candidates will be considered. Renomination of previous nominees is encouraged.

Deadline: 15. September 2011

Viele weitere Programme finden Sie bei: [SAFIR](#)

FuF: "Forsch und Fahr" –
WWU-Suchmaschine für Finanzierungsmöglichkeiten wissenschaftli-
cher Reisen und Auslandsaufenthalte von Promovierten:
<http://www.uni-muenster.de/Safir/reisekosten.html>

Aktuelle Ausschreibungen, Förderprogramme
und Preise:
<http://www.uni-muenster.de/Safir/WaA/WaA.html>

Informationen für junge Forscher:
<http://www.uni-muenster.de/Safir/Info/Info.html>

Hier werden Sie selbst fündig.
Gute Suchmaschinen zu Förderungen:
<http://www.uni-muenster.de/Safir/suchen.html>

Alternativen zu Tierversuchen finden Sie hier:
<http://www.uni-muenster.de/Safir/Tierversuche/AlternativenzuTierversuchen.html>